

## Niederschrift

über die 15. öffentliche Sitzung des Rates der Stadt Schortens

---

**Sitzungstag:** Donnerstag, 20.09.2018

**Sitzungsort:** Bürgerhaus Schortens, Weserstraße 1,  
26419 Schortens

**Sitzungsdauer:** 19:00 Uhr bis 19:30 Uhr

### **Anwesend sind:**

Bürgermeister  
Gerhard Böhling

Ratsvorsitzender  
Manfred Buß

### Ratsmitglieder

Anne Bödecker, Udo Borkenstein, Andreas Bruns, Peter Eggerichs,  
Martina Esser, Jörg Even, Michael Fischer, Stephan Heiden, Ralf Hillen,  
Axel Homfeldt, Kirsten Kaderhandt, Detlef Kasig, Thomas Labeschautzki,  
Marc Lütjens, Tobias Masemann, Joachim Müller, Wolfgang Ottens,  
Pascal Reents, Susanne Riemer, Maximilian Striegl, Melanie Sudholz,  
Ralf Thiesing, Carsten Thomsen, Andrea Wilbers

### Es fehlen entschuldigt:

RM Heide Bastrop, RM Thomas Eggers, RM Martin von Heynitz,  
RM Carsten Hoffmann, RM Janto Just, RM Hans Müller,  
RM Elfriede Schwitters

### Von der Verwaltung nehmen teil:

StD Anja Müller, StOAR Elke Idel, BOAR Theodor Kramer,  
VA Ingrid Eggers

### **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung

**RV Buß** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

**RV Buß** stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung - öffentlicher Teil

**RV Buß** stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift vom 10.09.2018 - öffentlicher Teil

Die Niederschrift wird genehmigt.

5. Bericht des Bürgermeisters

- 5.1. Pachtvertrag mit dem STV Wilhelmshaven/Verlegung Parkplatz am Sportplatz des TuS Sillenstede

Derzeit nutzt der Sportverein STV Wilhelmshaven eine Fläche im städtischen Gewerbegebiet in Sillenstede als Übungsplatz für Elektrodrohnen. In der Überlegung war, diesen Platz auf die neu zu gestaltende Parkplatzfläche am Sportplatz des TuS Sillenstede an die Jeversche Landstraße zu verlegen.

Mittlerweile hat der STV Wilhelmshaven jedoch im Stadtgebiet Wilhelmshaven andere Flächen gefunden und im Verwaltungsausschuss wurde dem Anliegen des Vereins, den bestehenden Pachtvertrag zum 31.12.2018 aufzulösen, entsprochen. Damit sind auch die Pläne zur Verlegung dieses Platzes an die neu zu errichtenden Parkplatzflächen für den TuS Sillenstede obsolet.

Derzeit befindet sich die Verwaltung in Abstimmungsgesprächen mit dem Niedersächsischen Amt für Straßenbau und Verkehr und weiteren Fachbehörden, um die Verlegung des Parkplatzes für den Sportverein schnellstmöglich vornehmen zu können.

- 5.2. Kindertagesstätten/-planung

Zum 01.08. dieses Jahres hat es personelle Veränderungen in den Leitungen der städtischen Kindertagesstätten gegeben. Die Leitung des Kindergartens in Glarum wurde von Frau Susanne Schwieder (bislang Kindertagesstätte Schortens), die Leitung der Kindertagesstätte in Schortens von Frau Etta Kelterborn (bislang Krippe Roffhausen), die Leitung der Krippe Roffhausen von Frau Constanze Schwarz (bislang Mitarbeiterin im Kindergarten Schortens) übernommen.

Außerdem wurde die Krippe in Schortens an der Plaggestraße rechtlich verselbständigt. Die Leitung hat Frau Monika Tietze-Liebing übernommen.

Bezüglich der weiteren Ausbauplanung überarbeitet die Verwaltung derzeit das bestehende Kinderbetreuungskonzept und wird dieses den Ratsgremien in den nächsten Wochen zur Beratung vorlegen.

Neben der sich in der Planung befindlichen zusätzlichen dreigruppigen Krippe am Standort der Kindertagesstätte in Oestringfelde zeichnet sich aufgrund der hohen Nachfrage ein weiterer Bedarf, insbesondere an Krippenplätzen, ab. Außerdem hat die Bundeswehr Bedarf an zusätzlichen Betreuungsplätzen signalisiert.

Es ist davon auszugehen, dass von der ursprünglich vom Land ange-dachten Inanspruchnahme-Quote von 33 %, die mittlerweile bei rund 46 % liegt, auch aufgrund der Steigerung der Kinderzahlen von einem erhöhten Bedarf von bis zu 70 % eines Jahrganges auszugehen ist. Diesem wird in dem überarbeiteten Konzept Rechnung getragen.

### 5.3. Verlegung der LzO-Filiale in Roffhausen/Middelsfähr

Die LzO hat mitgeteilt, dass der bisherige Standort in Roffhausen an der Olympiastraße im kommenden Jahr in das Gebäude an der Hauptstraße in Middelsfähr verlegt wird, in dem bis vor einiger Zeit eine Apotheke untergebracht war. Es bleibt sowohl eine Filialeitung als auch entsprechendes Personal vor Ort. Darüber hinaus werden Onlinedienste in der Filiale von täglich 08:00 bis 20:00 Uhr angeboten. BM Böhling freut sich darüber, dass die LzO dem Standort Roffhausen/Middelsfähr die Treue hält.

Bezüglich einer Verwendung des bisherigen Gebäudes gibt es seitens der LzO noch keine abschließende Entscheidung.

### 5.4. Entwicklungen in der Menkestraße

Weit über 100 Jahre hat die Familie Popken in der Menkestraße erfolgreich ihre Unternehmen betrieben. Nachdem vor einiger Zeit bereits der „Ring-Preis“ seine Türen geschlossen hat, hat sich die Familie jetzt entschlossen, auch das Zoo-Fachgeschäft zu schließen. Derzeit läuft der Ausverkauf.

BM Böhling bedankt sich bei der Familie Popken und den Mitarbeiter/-innen des Unternehmens herzlich für die langjährige Treue zum Standort Schortens.

Die Familie hat bezüglich der Entwicklung des Standortes einen Auftrag an die Volksbank Jever erteilt, einen Investor für das gesamte Gelände zur Größe von rd. 6.500 m<sup>2</sup> zu finden. Aus verschiedenen Gesprächen mit den Verantwortlichen ist BM Böhling bekannt, dass die Bank sich intensiv dieser Aufgabe im Rahmen der Bebauungsplanung angenommen hat.

Gerade für dieses Gelände an zentraler Stelle in der Menkestraße ist eine attraktive Lösung für die Zukunft unserer Stadt von großer Bedeutung. BM Böhling ist sich sicher, dass mit der gebotenen Ruhe und Sorgfalt dieses auch gelingen wird.

- 5.5. Zu den Baumaßnahmen teilt BM Böhling Folgendes mit:  
Die Regenwasserkanalsanierung im zweiten und letzten Bauabschnitt im Bereich der Helgolandstraße wurde vor ca. zwei Monaten begonnen. Die Maßnahme ist zu 65 % fertig gestellt.

Die Regenwasserkanalsanierungen in der Norderneystraße, und zwar von der Wangerooger Straße bis zur Sylter Straße, sowie in der Oestringer Straße in Grafschaft – von der Edo-Wiemken-Straße bis zur Eichenstraße – sind in der Planungsphase. Die Baumaßnahmen sollen kurzfristig ausgeschrieben werden.

Im Hochbau werden derzeit viele Arbeiten an den Schulen durchgeführt:

Neben dem fertig gestellten Neubau von vier Klassenräumen an der Grundschule Glarum laufen dort derzeit die Arbeiten zur Modernisierung im bisherigen Schulgebäude. Auf Hochtouren laufen die Arbeiten an der dortigen Krippe.

In der Grundschule Heidmühle wurden mehrere Akustikdecken mit LED-Beleuchtung eingebaut, einige Klassenzimmer gestrichen und weitere Klassenzimmer sollen in den Herbstferien gestrichen werden.

In der Grundschule Sillenstede wurde ein neuer Bodenbelag im Werkraum eingebaut und Malerarbeiten durchgeführt.

Im Kindergarten Sillenstede wurde im Eingangsbereich ein neuer Bodenbelag eingebaut, es wurden Wände gestrichen und Türen erneuert.

In der Schule Schortens an der Plaggestraße sollen in den Herbstferien in zwei Klassen neue Akustikdecken und LED-Beleuchtung eingebaut werden.

In der Grundschule Roffhausen wurden in mehreren Räumen Malerarbeiten durchgeführt, eine Akustikdecke mit LED-Beleuchtung in einer Klasse eingebaut, eine Drainage im Außenbereich verlegt und Bäume im Innenhof gefällt, die zu nah am Gebäude standen.

In der Scheune Huntsteert wurde der dortige Versammlungsraum saniert.

Im Planungsbereich befinden sich derzeit drei Flächennutzungsplanänderungen und 18 Bebauungsplanänderungen bzw. -neuaufstellungen in der Bearbeitung.

## 6. Einwohnerfragestunde

- 6.1. Auf Nachfrage von Herrn Retsch bestätigt BM Böhling, dass es einen Auftrag der Politik zur Prüfung der Abläufe in der Verwaltung einschließlich Ermittlung des Stellenbedarfs gab.

Die Untersuchung wurde von dem Büro Allevo durchgeführt und das positive Ergebnis liegt seit einigen Wochen vor. In der Presse wurde darüber bereits berichtet. Die Kosten für das Gutachten betragen insgesamt 45.000,00 €.

BM Böhling teilt ergänzend mit, dass er die Umsetzung der für die Verwaltung unterbreiteten Empfehlungen bereits veranlasst hat und diese bis spätestens Ende dieses Jahres umgesetzt werden.

Die Empfehlungen, die in den Zuständigkeitsbereich des Rates gehören, werden zurzeit in den Fraktion beraten. Eine abschließende Beratung hierüber wird in einer der nächsten Ratssitzungen erfolgen.

7. Vorlagen des "Ausschusses für Planung, Bauen und Umwelt" vom 27.06.2018

7.1. **Straßenbenennung im Bebauungsplangebiet Nr. 1 „Papenmoorland“ SV-Nr. 16//0772**

Einstimmig wird nachfolgender Beschluss gefasst:

Die im beigefügten Lageplan zur Sitzungsvorlage dargestellte Planstraße im Bebauungsplangebiet Nr. 1 „Papenmoorland“ wird in „Billeweg“ benannt.

7.2. **Neuaufstellung des Bebauungsplans Nr. 127 "Am Fort"**  
Ergebnis aus der Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange im Verfahren gem. § 4 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und der durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. §§ 3 (2) BauGB  
Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB **SV-Nr. 16//0774**

Es wird einstimmig nachfolgender Beschluss gefasst:

**Zu 1: Die Stellungnahmen und Hinweise gem. §§ 4 (2) und § 3 (2) BauGB werden wie in der beigefügten Tabelle ersichtlich abgewogen.**

**Zu 2: Aufgrund der §§ 1 (3) und 10 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl.I,S.2414), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Städtebau-recht und zur Stärkung des neuen Zusammenhaltes in der Stadt vom 13.05.2017, beschließt der Rat der Stadt Schortens die Neuaufstellung des Bebauungsplans Nr. 127 "Am Fort" sowie die Begründung als Satzung.**

**Mit Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 127 „Am Fort“ tritt der für das Plangebiet derzeit geltende Bebauungsplan Nr. 15 "Mühlenweg" einschließlich Änderungen außer Kraft.**

8. Vorlagen des "Ausschusses für Schule, Jugend und Sport" vom 16.08.2018

8.1. Erweiterung der Geschwisterermäßigung in der Randbetreuung an Grundschulen **SV-Nr. 16//0821**

8.1.1. Antrag der CDU-Fraktion vom 25. Juni 2018 - Änderung der Entgeltordnung für die Inanspruchnahme der Randbetreuung an Grundschulen - Geschwisterermäßigung **AN-Nr: 16/0033**

**RM Sudholz** erklärt, dass der Antrag der CDU-Fraktion insbesondere die berufstätigen Eltern unterstützt. Er könne aber auch ein guter Anreiz für Familien sein, nach Schortens zu ziehen, da man sich sicher sein könne, die Kinder in gute Hände und eine gute Betreuung geben zu können, und zwar nicht nur in den Kindergärten, sondern zukünftig auch in den Grundschulen. Sie dankt der Verwaltung und den anderen Fraktionen für die Unterstützung.

Anschließend trägt **StD Müller** den nachfolgend aufgeführten Beschlussvorschlag des Fachausschusses und des Verwaltungsausschusses vor:

**Die Entgeltordnung der Stadt Schortens über die Erhebung von Entgelten für die Inanspruchnahme der Randbetreuung an Grundschulen ist zu Punkt II / Geschwisterermäßigung wie folgt zu ändern:**

**„Besuchen mehrere Kinder von Sorgeberechtigten gleichzeitig dieses Angebot, ermäßigt sich das Entgelt, das sich aus der Einkommensstaffel ergibt, für das  
2. Kind um 50 %, jedes weitere Kind ist beitragsfrei.“**

**Die Änderung tritt rückwirkend ab 01.08.2018 in Kraft.**

Der Beschlussvorschlag wird bei zwei Enthaltungen beschlossen.

8.2. Prüfung der Vereinbarung mit freien Trägern von Tageseinrichtungen für Kinder **SV-Nr. 16//0822**

Die Prüfungsmitteilung der überörtlichen Kommunalprüfung des Niedersächsischen Landesrechnungshofs vom 20.06.2018 hinsichtlich der „Vereinbarungen zwischen den kreisangehörigen Gemeinden und freien Trägern von Tageseinrichtungen für Kinder“ wird zur Kenntnis genommen.

Die Regelung zum Recht der Rechnungsprüfung wird in die Vertragsverhandlung mit der Kirche aufgenommen.

9. Vorlage des "Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft" vom 05.09.2018

9.1. Haushalt 2018 - 1. Nachtrag **SV-Nr. 16//0832**

**StOAR Idel** trägt den Beschlussvorschlag des Fachausschusses und des Verwaltungsausschusses vor.

**RM Bruns**, Vorsitzender des „Ausschusses für Finanzen und Wirtschaft“, berichtet, dass sich der Überschuss im Ergebnishaushalt um fast 1,3 Mio. Euro erhöht. Dieses überaus erfreuliche Ergebnis, das in erster Linie auf höhere Gewerbesteuereinnahmen zurückzuführen sei, sei vom Fachausschuss insgesamt positiv bewertet worden. Dennoch sei in der letzten Sitzung intensiv über den Nachtragshaushalt diskutiert worden, u. a. darüber, dass die Einnahmeverbesserung fast vollständig zur Ausfinanzierung bereits begonnener Investitionsmaßnahmen herangezogen werden müsse und daher nicht für Neuinvestitionsmaßnahmen oder für den Schuldenabbau zur Verfügung steht. In diesem Zusammenhang erinnert er an das gemeinsame Ziel und die Verpflichtung aus der Haushaltsgenehmigung, den langfristigen Schuldenstand auf Dauer zu senken.

Anschließend lässt **RV Buß** über den nachfolgend aufgeführten Beschlussvorschlag abstimmen:

**Die der Sitzungsvorlage anliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schortens sowie der 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 werden beschlossen.**

Der Beschlussvorschlag wird bei 10 Enthaltungen beschlossen.

9.2. Neufassung Richtlinie über die Aufnahme von Krediten  
**SV-Nr. 16//0836**

Es wird einstimmig nachfolgender Beschluss gefasst:

**Die der Sitzungsvorlage beigefügte Richtlinie über die Aufnahme von Krediten wird beschlossen.**

10. Vorlage des Verwaltungsausschusses vom 11.09.2018

10.1. Berufung einer hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten  
**SV-Nr. 16//0853**

Einstimmig wird nachfolgender Beschluss gefasst:

**Die Bewerberin Frau Alicja Genske wird gemäß § 8 Nds. Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) mit Wirkung vom 1. November 2018 zur hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schortens mit einer Arbeitszeit von 19,5 Std./Woche berufen.**

**Die Verwaltung wird beauftragt, nach fünf Monaten eine Zwischenbeurteilung abzugeben.**

11. Anfragen und Anregungen:

Anfragen und Anregungen werden nicht geäußert.